

Wie müssen Scheibenbremsen gewartet werden?

Achtung: Öl ist der grösste Feind von Scheibenbrems-Klötzen!

Warum?

Um eine genügend grosse Bremskraft aufnehmen zu können, sind die Klötze gesintert. Das heisst, sie werden aus verschiedenen Materialien (Kupfer, Aspestersatz, Füllstoffen...) unter Druck und Wärme auf einen Klotzträger gepresst. Diese Methode hat den Vorteil, dass die Eigenschaften von unterschiedlichsten Grundstoffen miteinander zu einem neuen Material verbunden werden können. Der Nachteil besteht aber in ihrer Sprödeheit, dass ein Aufsaugen von Flüssigkeiten wie ein Schwamm zuzufolge hat. Ist einmal ein Klotz mit Öl oder Bremsflüssigkeit in Berührung gekommen, muss er ausgewechselt werden, da es keine Möglichkeit gibt, diesen wieder von diesen Verschmutzungen zu befreien.

Woran erkennt man verölte Klötze?

- Grosse Handkraft nötig um genügend Bremsen zu können.
- Pfeiffen der Bremse.
- Matte, nicht glänzende Scheibe nach Gebrauch.
- Ölverlust an der Bremse, das fast immer auch die Klötze verschmutzt.

Was machen bei verölten Klötzen?

- Scheibe mit viel Wasser und wenig Seifenzusatz reinigen bis sie fettfrei ist.
- Klötze müssen durch neue ersetzt werden.
- Bremse wieder Einbremsen durch einige Vollbremsungen oder eine kontrollierte Talfahrt, damit sich die Scheibe erhitzt und sich die Klötze dem Profil der Scheibe anpassen kann.

Wie wartet Frau und Mann eine Scheibenbremse?

- Das Fahrrad am besten mit Seifenwasser, Bürste, Schwamm oder Lappen abwaschen.
- Die Bremse als erstes, da ja der Lappen noch sauber und fettfrei ist!